

Fragestunde der Stadtbürgerschaft vom 11. November 2025

Anfrage der Abgeordneten Philipp Bruck, Dr. Henrike Müller und Fraktion BÜNDNIS

C40-Bürgermeisternetzwerk

Zu Frage 1:

Über die Senatskanzlei und die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft besteht derzeit kein Kontakt zu dem Netzwerk. Die Leitstelle Klimaschutz hatte zuletzt über den Covenant of Mayors internationalen Austausch auf kommunaler Ebene, aus Kapazitätsgründen allerdings nicht mehr regelmäßig aktiv. Eine Prüfung der Mitgliedschaft sowie weitere Befassungen mit dem C40-Netzwerk seitens des Bürgermeisters haben bislang nicht stattgefunden.

Zu Frage 2:

Das C40-Netzwerk ist eine interessante Austauschplattform. Auf der Fachebene pflegt die Leitstelle Klimaschutz der Freien Hansestadt Bremen allerdings schon einige andere kommunale und regionale Formate (z.B. Bund-Länder-Austausch Kommunalen Klimaschutz, Netzwerk Klimaschutzmanager:innen, Kommunalverbund, Metropolregion Nordwest, Austausch mit Partnerstädten, European Energy Award), sodass der zusätzliche Erkenntnisgewinn, den eine C40-Mitgliedschaft mit sich bringen könnte, eher als gering eingeschätzt wird. Bezüglich der Einwerbung von Fördermitteln wird eine Mitgliedschaft in Netzwerken wie EuroCities, die kostenpflichtig sind, als erfolgversprechender bewertet.

Zu Frage 3:

Seitens der Senatskanzlei werden derzeit die internationalen Netzwerke evaluiert und die bestehenden und potenzielle Mitgliedschaften Bremens in solchen bewertet. Das C40-Netzwerk wird in diese Evaluation einbezogen.

Eine Entscheidung über eine Mitgliedschaft erfolgt (wie bei den Mitgliedschaften in internationalen Netzwerken generell) auf Basis einer finalen Einschätzung durch das Fachressort, die Senatorin Umwelt, Klima und Wissenschaft. Dieses wird an der genannten Evaluation beteiligt.